Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 53 (1955)

Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie

Revue technique Suisse des Mensurations, du Génie rural et de Photogrammétrie

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik; Schweiz. Kulturingenieurverein; Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Editeur: Société suisse des Mensurations et Améliorations foncières; Société suisse des ingénieurs du Génie rural; Société suisse de Photogrammétrie

Nr. 12 • LIII. Jahrgang **Erscheint monatlich** **13. Dezember 1955**

Der optische Entfernungsmesser nach Bjelicyn

Von H. Kasper, Heerbrugg

In der Abhandlung „*Das Referenzellipsoid nach F. N. Krassowsky und moderne Errungenschaften der geodätischen Wissenschaft*" aus der Sammlung „*Erfolge der sowjetischen Geodäsie und Kartographie*"[1] erwähnte *A. A. Izotow* einen optischen Entfernungsmesser von *Bjelicyn*, mit dem bei topographischen Arbeiten in der Sowjetunion Entfernungen bis 1 km direkt mit der relativen Genauigkeit von 1:2000 gemessen werden.

Nähere Angaben über dieses Gerät enthielt weder diese Schrift noch die bisher hier zugängliche russische Fachliteratur.

Nun bringt die soeben im *Staatsverlag technischer Literatur, Prag*, erschienene 4., ergänzte Auflage der in tschechischer Sprache geschriebenen „*Geodäsie I*" von *J. Ryšavý* eine klare und eingehende Beschreibung des Gerätes von *Bjelicyn*, welche zeigt, daß dieser Entfernungsmesser auf einem andern Prinzip beruht als die bekannten Entfernungsmesser.

Es ist daher sicherlich interessant, diese neue sowjetische Entwicklung kennenzulernen.

Nach *Ryšavýs* Angaben wurde das Gerät von *P. I. Durnjewa* in der 1952 in Moskau erschienenen Schrift *Dalnomjernaja nasadka DNB-2* (Distanzmessender Vorsatz DNB-2) beschrieben[2].

Der distanzmessende Fernrohrvorsatz nach *Bjelicyn* gehört in die Gruppe der winkelführenden Distanzmesser. Er ist ein Doppelbildentfernungsmesser mit veränderlichem Koinzidenzwinkel δ für waagrechte Ziellatte von konstanter Länge l. Das Verfahren ähnelt also der Distanz-

---

[1] Tschechische Übersetzung aus dem russischen Original von *Brož, Císař, Klíma* im Verlag der Tschechoslow. Akad. d. Wissensch., Prag 1953.

[2] Ich halte mich im weiteren an die Beschreibung *Ryšavýs*, da die Schrift *Durnjewas* hier noch nicht zugänglich ist, und übersetze frei und gekürzt seine Ausführungen.